



Sprung aufs Podest

Ein anstrengendes aber auch wieder sehr erfolgreiches Sportjahr liegt nun hinter den Happy-Hoppers im Turngruppenwettbewerb (TGW) mit den Disziplinen Sportsingen, Synchronstanzen, Staffellauf und Medizinballweitwurf.



Die erfolgreichen Mannschaften bei den Württembergischen Meisterschaften in Winnenden

TEXT: INGRID TÜRK BILDER: JAN PETERSEN

Auch dieses Jahr gingen 4 Mannschaften, mit insgesamt 55 Sportlerinnen im Alter von 8 - 25 Jahren, für die Sportfreunde an den Start. Die Württembergischen Meisterschaften die zum ersten Mal die Sportfreunde als Ausrichter in der Stadionhalle in Winnenden meisterten, war für unseren Verein ein große Herausforderung. Bisher richteten wir nur die Regionalscheid mit ca. 250 Teilnehmern aus. Die Planungen begannen bereits ein Jahr im voraus und wir waren guter Dinge, dass wir auch diese Hürde meistern würden.

Doch als dann Anfang des Jahres die Teilnehmerzahl von 500 Sportlerinnen und Sportlern bekannt war, wussten wir nicht, wie wir dies schaffen sollten. Die Stadionhalle fasst ca. 300 Zuschauer. Aber wir überarbeiteten noch einmal unser gesamtes Konzept und den Einkauf. Insgesamt benötigten wir für den ganzen Wettkampftag über 60 Helfer. Alle Eltern unserer Happy Hoppers waren im Einsatz.

Unsere gute Vorbereitung zahlte sich aus. Am Freitag begann der Aufbau und wir arbeiteten bis spät abends. Morgens begannen unsere Küchenfeen um 6.30 Uhr mit Brötchen streichen und Kaffee kochen. Denn bereits vor 8.00 Uhr reisten die Sportlerinnen an und waren dankbar über ein Frühstück vor dem langen Wettkampftag. Der gesamte Tag verlief reibungslos und wir erhielten von allen Seiten nur Komplimente, was uns natürlich freute.

In der Halle war es am Nachmittag mit Sportlern und den Fans sehr beengt, aber das störte niemand. Eine besondere Belohnung erfuhren wir bei der Siegerehrung, als alle 4 Mannschaften der Sportfreunde auf den begehrten Siegerpodesten standen. Hier an dieser Stelle an alle Happy Hoppers noch einmal herzlichen Glückwunsch.

Wir bedanken uns auch bei der Stadt Winnenden und dem Lessinggymnasium, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellten und uns bei allen Problemen unterstützten. Ein herzliches Dankeschön auch allen



fleißigen Helfern die 2 Tage voll im Einsatz waren. Denn nur wenn ein Verein zusammenhilft ist so ein Event möglich.

Landeskinderturnfest in Neckarsulm

3 Tage Landeskinderturnfest in Neckarsulm beendete dieses erfolgreiche Sportjahr für die Quirlies und die Sweet Sixteens. Diese Tage sind sehr anstrengend, sowohl für die Mädchen, wie auch für uns Trainerinnen. Morgens um 5 Uhr aufstehen, den Wettkampftag erfolgreich meistern, das erfordert von unseren Jüngsten sehr viel Disziplin und Einsatz. Herzlichen



Heimspiel – Hervorragend präsentierten sich die Mannschaften des Gastgeber in allen Altersklassen und Disziplinen

Platzierungen Happy Hoppers im Jahr 2011

Mannschaft I: Quirlies (14 Mädchen von 8–11 Jahre)

- 1. Platz: Regionalscheid Württemberg Nord in Fellbach
- 1. Platz: Württembergische Meisterschaften in Winnenden
- 1. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Neckarsulm

Mannschaft II: Sweet Sixteens (17 Mädchen von 12–14 Jahre)

- 2. Platz: Regionalscheid Württemberg Nord in Fellbach
- 2. Platz: Württembergische Meisterschaften in Winnenden
- 2. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Neckarsulm

Mannschaft III: Funkys (12 Mädchen von 14–17 Jahre)

- 1. Platz: Regionalscheid Württemberg Nord in Fellbach
- 1. Platz: Württembergische Meisterschaften in Winnenden
- 17. Platz: Deutschen Meisterschaften in Karlsruhe

Mannschaft IV: Knallfrösche (12 Mädchen von 17–25 Jahre)

- 2. Platz: Regionalscheid Württemberg Nord in Fellbach
- 3. Platz: Württembergische Meisterschaften in Winnenden
- 31. Platz: Deutsche Meisterschaften in Karlsruhe (80 teilnehmende Mannschaften)



Beim Landeskinderturnfest in Neckarsulm

Dank auch an Lena Oechle und Sina Frank die die Mädchen begleiteten und ihren ersten Einsatz als Kampfrichter hervorragend meisterten.

Deutsche Meisterschaften in Karlsruhe

Für die Funkys und Knallfrösche war das Sportjahr erst Anfang Oktober bei den Deutschen Meisterschaften in Karlsruhe beendet. Auch diese Mädchen hatten 3 anstrengende Tage zu bewältigen. Bei den Knallfröschen waren 80 Mannschaften am Start. Bei den Funkys 32. Deshalb waren wir über die Platzierungen stolz. Bei den württembergischen Mannschaften waren die Sportfreunde jeweils ganz vorne. Aber die starken nordischen Mannschaften sind kaum zu schlagen.

Aber als einer der kleinsten Vereine bei Deutschen Meisterschaften mit dabei zu sein, ist ein besonderer Höhepunkt und eine Anerkennung für die Mädchen. Die Happy Hoppers wachsen kontinuierlich. Da die Gruppen ähnlich wie beim Fußball in entsprechende Altersgruppen eingeteilt sind und ab 14 Jahre nur noch jeweils 12 Mädchen in einer Mannschaft erlaubt sind, werden aus den 4 Mannschaften nun 5. Insgesamt sind nun 62 Mädchen am Start. Das stellt uns Trainerinnen vor neue Herausforderungen, denn die Hallenzeiten in Höfen bleiben die Gleichen. Hierbei werden wir von Carolin Häußer und Alenica Michler (ebenfalls 2 jungen Damen der Happy Hoppers) unterstützt, die zukünftig unsere neue Nachwuchsgruppe im Singen trainieren. ■

ÜBUNGSZEITEN

Quirlies (8 - 11 Jahre)

Dienstag, 17.15 - 18.45 Uhr / Gemeindehalle Höfen-Baach

Sweet Sixteens (11 - 14 Jahre)

Montag, 17.30 - 19.00 Uhr / Gemeindehalle Höfen-Baach

Funkys (14 - 16 Jahre)

Montag, 19.00 - 20.30 Uhr / Gemeindehalle Höfen-Baach

Knallfrösche (17 - 25 Jahre)

Dienstag, 18.30 - 20.15 Uhr / Gemeindehalle Höfen-Baach

Trainerinnen: Ingrid, Tanja und Tina Türk



Teilnehmerinnen der Deutschen Meisterschaften in Karlsruhe



1



2



3



4



5



6



7



8

- 1 Gesangsvortrag
- 2 Quirlies – Baden-Württembergischer Meister
- 3 Sixteens – Baden-Württembergischer Vizemeister
- 4 In der Winnender Stadionhalle
- 5 Funkys – Württembergischer Meister
- 6 Knallfrösche – 3. Platz in Winnenden
- 7 Geschicklichkeitsspiel vor der Halle
- 8 Staffellauf – Disziplin beim Turnwettbewerb